# Hausaufgaben zum 1. Juni 2015

Mathematik für Studierende der Informatik II (Analysis und Lineare Algebra)

Louis Kobras 6658699 4kobras@informatik.uni-hamburg.de

Utz Pöhlmann 6663579 4poehlma@informatik.uni-hamburg.de

Jennifer Hartmann 6706472 fwuy089@studium.uni-hamburg.de

1. Juni 2015

# Aufgabe 1

(a)

Untersuchen Sie die Menge

$$M = \left\{ \frac{n+1}{m} : n, m \in \mathbb{N} \right\}$$

auf Beschränktheit nach oben und unten und bestimmen Sie gegebenenfalls Supremum und Infimum.

1. Fall: n = m = 1

$$\frac{1+1}{1} = \frac{2}{1} = 2$$

Supremum: 2

Infimum: 2

2. Fall:  $n \to +\infty$ ; m = 1

$$\frac{n+1}{1} \to \frac{\infty}{1} \to +\infty$$

Supremum:  $+\infty^{-}$ 

Infimum: 2

3. Fall:  $n=1, m \to +\infty$ 

$$\frac{1+1}{m} = \frac{2}{m} \to 0$$

Supremum: 2

Infimum: 0+

4. Fall:  $n = m \to +\infty$ 

$$\frac{n+1}{m}\to\infty$$

Supremum: 2

Infimum:  $+\infty^{-1}$ 

Somit ergibt sich, dass die Folge nach unten durch 0 beschränkt ist, wohingegen sie nach oben unbeschränkt ist.

Supremum:  $+\infty^{-}$ 

Infimum: 0+

**(b)** 

Untersuchen Sie die Folge  $(a_n)$  mit

$$a_n = \frac{1}{3} - \frac{1}{2n}$$

und bestimmen Sie gegebenenfalls den Grenzwert.

Da  $\frac{1}{3}$  konstant ist, ist die Folge allein von  $\frac{1}{2n}$  abhängig.

$$\begin{cases} n = 1 : \frac{1}{2n} = \frac{1}{2} \\ n \to +\infty : \frac{1}{2n} \to 0 \end{cases}$$

2

Somit sind die Beschränkungen der Folge

$$\begin{cases} n = 1 : \frac{1}{3} - \frac{1}{2} = -\frac{1}{6} \\ n \to +\infty : \frac{1}{2n} \to \frac{1}{3} \end{cases}$$

und der Grenzwert ist dementsprechend  $\frac{1}{3}$ .

# Aufgabe 2

Untersuchen Sie das Konvergenzverhalten der Folge  $(a_n)$  mit

$$a_n = \left(2 + \frac{1}{n}\right)^n$$

und bestimmen Sie gegebenenfalls den Grenzwert.

Es ist offensichtlich, dass  $\frac{1}{n}$  gegen 0 geht, je größer n wird. Somit nähert sich der Ausdruck in der Klammer  $2^+$  an. Da  $2^+ > 2$  gilt  $a_n > 2^n$ .  $2^n$  ist nach oben nicht beschränkt, somit geht auch  $a_n$  gegen  $+\infty^-$  als Grenzwert. Als Infimum wird 3 festgestellt, da  $n \ge 1 \Rightarrow (2 + \frac{1}{n})^n = (2 + \frac{1}{1})^1 = (2 + 1)^1 = 3^1 = 3$ .

## Aufgabe 3

Untersuchen Sie das Konvergenzverhalten der Folgen  $(a_n)$  und  $(b_n)$  mit

$$a_n = \frac{3n^2 - 3n}{2n^2 - 1}$$
 und  $b_n = \frac{3n^2 - 3n}{2n^3 - 1}$ 

und bestimmen Sie gegebenenfalls den Grenzwert.

#### Folge $a_n$ :

BEGRENZUNG: Nach Satz 4.27.(4) im Skript ist der Grenzwert einer Folge, die in Form eines Quotienten vorliegt, eben der Quotient der Grenzwert der einzelnen Folgen im Zähler und im Nenner.

$$\lim_{n \to +\infty} (3n^2 - 3n) = n(3n - 3)$$
$$\lim_{n \to +\infty} (2n^2 - 1) = n\left(2n - \frac{1}{n}\right)$$

Hier kürzt sich n direkt raus, sodass sich als Folgen (3n-3) und  $\left(2n-\frac{1}{n}\right)$  ergeben. Da für  $n\to +\infty$  der Ausdruck  $\frac{1}{n}$  gegen 0 geht, ergibt sich für den Grenzwert von  $a_n$  folgende vereinfachte Form:

$$\frac{3n-3}{2n}$$

Diese Form lässt sich weiter vereinfachen:

$$\frac{3n-3}{2n} = \frac{3-\frac{3}{n}}{2}$$

Auch hier wissen wir, dass  $\frac{3}{n}$  gegen 0 geht.

Folglich können wir schreiben:

$$\lim_{n \to +\infty} (a_n) = \lim_{n \to +\infty} \frac{3n^2 - 3n}{2n^2 - 1} = \frac{3}{2}$$

Dies war der Fall  $n \to +\infty$ . Es gilt noch den Fall n=1 zu beachten. Hier können wir einfach einsetzen:

$$\frac{3n^2 - 3n}{2n^2 - 1} | n = 1 \Rightarrow \frac{3 \cdot 1^2 - 3 \cdot 1}{2 \cdot 1^2 - 1} = \frac{3 - 3}{2 - 1} = \frac{0}{1} = 0$$

KONVERGENZ: Nach Begrenzung geht  $a_n$  gegen 1.5<sup>+</sup>

#### Folge $b_n$ :

BEGRENZUNG: Verfahren wie bei  $a_n$  nach Satz 4.27.(4) im Skript.

$$\lim_{n \to +\infty} b_n = \lim_{n \to +\infty} \frac{3n^2 - 3n}{2n^3 - 1} = \lim_{n \to +\infty} \frac{n(3n - 3)}{n\left(2n^2 - \frac{1}{n}\right)} = \lim_{n \to +\infty} \frac{3n - 3}{2n^2} = \lim_{n \to +\infty} \frac{n\left(3 - \frac{3}{n}\right)}{n(2n)}$$

$$= \lim_{n \to +\infty} \frac{3 - \frac{3}{n}}{2n} = \lim_{n \to +\infty} \frac{3}{2n} - \frac{\frac{3}{n}}{2n} = \lim_{n \to +\infty} 0 - \frac{3}{2n^2} = 0$$

Für n = 1 ergibt sich wiederum 0.

KONVERGENZ: Nach Begrenzung konvergiert  $b_n$  gegen 0.

### Aufgabe 4

Es sei  $(a_n)$  eine konvergente Folge reeller Zahlen mit  $\lim_{n\to\infty}a_n=2$ . Bestimmen Sie den Grenzwert der Folge  $(b_n)$  mit

$$b_n = (a_n^2 - 2)^2 - 3.$$

Da  $a_n \to 2$ , können wir diesen Wert einfach in  $b_n$  einsetzen und erhalten dann folgende Gleichung für den Grenzwert b der Folge  $b_n$ :

$$b = (2^2 - 2)^2 - 3 = (4 - 2)^2 - 3 = 4 - 3 = 1$$

### Aufgabe 5

(a)

Sei  $(a_n)$  eine beschränkte Folge. Für jedes  $n \in \mathbb{N}$  sei  $b_n = \sup\{a_m : m \ge n\}$ . Zeigen Sie, dass  $(b_n)$  konvergiert.

Hinweis: Ist die Folge  $(b_n)$  monoton? Ist sie beschränkt?

 $(a_n)$  ist beschränkt  $\Rightarrow$  Sie hat ein Supremum und ein Infimum.

Für  $b_n$  sei nun das Supremum  $\sup(b_n) = \sup\{(a_m)|m \ge n\}$  (Für genügend hohe n muuss auch das m genügend groß gewählt werden).

Somit kann man sagen:  $\sup(b_n) = \sup(a_n) | \sup(a_n) | \operatorname{liegt}$  nicht in  $(b_n)$ .

 $\Rightarrow$  ( $b_n$ ) ist nicht beschränkt.

*Beweis.*  $(b_n)$  ist monoton:

$$\sup(b_n) = \sup\{(a_m) | m \ge n\} \Rightarrow \sup(b_n) = \sup\left(\bigcup_{m > n} a_m\right)$$

Daraus folgt, dass der minimale Wert der Menge immer kleiner wird.

$$\sup(b_n) = \sup\{(a_m)|m \ge n\} := A \quad \land \quad \sup(b_{n+1}) = \sup\{(a_m)|m \ge n+1\} := B$$
  
$$\Rightarrow B \subset A$$

Folglich muss  $b_n$  monoton steigend sein, da  $b_n \leq b_{n+1}$  wegen  $B \subseteq A$ . Laut Satz 4.23 ist  $b_n$  somit beschränkt und monoton  $\Rightarrow b_n$  konvergiert auch.

**(b)** 

Zeigen Sie, dass jede Cauchy-Folge reeller Zahlen konvergiert.

Hinweis: Benutzen Sie (a), um einen Kandidaten für den Grenzwert der Cauchy-Folge zu finden.